Kölsche Töne unter freiem Himmel – „J.P. Weber“ und Michael Kuhl laden zum musikalischen Sommerabend nach Brühl ein

-hgj/nj- Wenn sich die letzten Sonnenstrahlen des Tages über den historischen Kaiserbahnhof in Brühl legen, feine kölsche Klänge durch die warme Sommerluft ziehen und ein Publikum gemeinsam singt, lacht und genießt, dann ist genau jener Zauber zu spüren, der das Rheinland so einzigartig macht. Am Sonntag, 30. August 2026, verwandelt sich die außergewöhnliche Kulisse des Kaiserbahnhofs ab 19:00 Uhr in eine stimmungsvolle Open-Air-Bühne für einen Konzertabend, der Musik, Emotionen und gelebte rheinische Lebensfreude auf besondere Weise miteinander verbindet.

Mit „J.P. Weber“ (Jörg-Paul Weber) und Michael Kuhl stehen zwei Musiker auf der Bühne, die seit vielen Jahren für höchste musikalische Qualität, Leidenschaft und authentisches kölsches Lebensgefühl stehen. Jeder von ihnen hat die Musikszene weit über die Grenzen Kölns hinaus geprägt – gemeinsam versprechen sie einen Abend voller Klangfarben, Herzlichkeit und musikalischer Überraschungen.

„J.P. Weber“, den viele liebevoll als „Die Flitsch“ kennen, gehört seit Jahrzehnten zu den prägenden Persönlichkeiten der

kölschen Musiklandschaft. Mit weit über 5.000 Konzerten auf nationalen und internationalen Bühnen, zahlreichen Kompositionen und mehr als 500 CD-Veröffentlichungen hat er sich einen außergewöhnlichen Ruf erarbeitet. Seine unverwechselbare Art, Virtuosität mit kölschem Humor und großer Publikumsnähe zu verbinden, macht jedes seiner Konzerte zu einem besonderen Erlebnis.

An seiner Seite steht Michael Kuhl – ein Musiker, dessen Name für musikalische Spitzenklasse steht. Als Gründer und ehemaliger Frontmann von „Kuhl un de Gäng“ begeisterte er viele Jahre das kölsche Publikum. Darüber hinaus ist er als Trompeter aus zahlreichen Produktionen und Konzerten unter anderem mit den „Bläck Fööss“, den „Höhnern“, der WDR Big Band Köln, Heino und vielen weiteren renommierten Künstlern bekannt. Seine Leidenschaft gilt der Musik als universeller Sprache, die Menschen unmittelbar berührt und verbindet.

Gemeinsam schaffen beide Künstler eine Atmosphäre, die weit über ein gewöhnliches Konzert hinausgeht. Zwischen kölschen Klassikern, feinsinnigen Eigenkompositionen, virtuosen Instrumentalstücken und spontanen musikalischen Momenten entsteht ein Abend, der gleichermaßen zum Zuhören, Mitsingen und Genießen einlädt. Unterstützt werden sie dabei von musikalischen Überraschungsgästen, die dem Konzert zusätzliche besondere Akzente verleihen werden.

Doch der Abend steht nicht nur im Zeichen großartiger Musik, sondern auch im Zeichen der Solidarität. Im Rahmen des Konzerts findet eine Versteigerung zugunsten des Fördervereins Elternhilfe der Elisabeth-von-Thüringen-Realschule statt. Sämtliche Erlöse kommen ohne Abzüge der wichtigen Arbeit des Vereins zugute und setzen damit ein starkes Zeichen für gesellschaftliches Engagement und gelebten Zusammenhalt.

Wer einen Sommerabend voller kölscher Lebensfreude, musikalischer Spitzenklasse und echter Gänsehautmomente erleben möchte, sollte sich diesen Termin vormerken. Wenn

Musik Herzen öffnet und Gemeinschaft spürbar wird, dann zeigt sich einmal mehr, wie viel Kraft in der kölschen Kultur steckt.

Termin auf einen Blick
Sonntag, 30. August 2026
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Kaiserbahnhof Brühl

Eintrittskarten sind über die Homepage der Kölner Event Werkstatt erhältlich.

Quelle (Text): © 2026 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de; (Grafik);: Kölner Event Werkstatt
Abdruck nur gegen Honorar und Beleg
Mehr von typischkölsch.de unter http://typischkoelsch.cologne/ und https://www.facebook.com/typischkoelschkoeln/